

**XXIV. GP.-NR** **ANFRAGE**14117 /J  
**27. Feb. 2013**

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein,  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Finanzen

betreffend **Kontoauszüge zum Hypo-Niederösterreich Konto Nr.: 611102941**

Der Unterausschuss des Ausschusses für innere Angelegenheiten, hat sich von Dezember 2011 bis Juni 2012 mit den Ermittlungen im Entführungsfall Natascha Kampusch befasst und tausende Aktenseiten durchgearbeitet, sowie zahlreiche Auskunftspersonen befragt. In einem abschließenden Kommuniqué wird festgehalten:

*"Aus diesem Grund erscheint es dem Unterausschuss des Ausschusses für innere Angelegenheiten wünschenswert, wenn – auch im Lichte der Erörterungen dieses Unterausschusses – der Fall und die offen gebliebenen Fragen einer neuerlichen Evaluierung unter Einbeziehung externer Kriminalisten unterzogen würde.....daher empfiehlt der Unterausschuss dem Bundesministerium für innere Angelegenheiten und dem Bundesministerium für Justiz die Evaluierung der Ermittlungsarbeiten zum Fall „Kampusch“ durch Cold-Case-Spezialisten mit internationaler Beteiligung, etwa durch Experten des Bundeskriminalamtes der Bundesrepublik Deutschland oder des FBI der Vereinigten Staaten von Amerika."*

Diese Empfehlung wurde von der Innenministerin und von der Justizministerin aufgegriffen, und in weiterer Folge bereits im Sommer eine neuerliche Evaluierungskommission eingesetzt. Da dem parlamentarischen Unterausschuss nicht alle notwendigen Akten vorgelegen sind, konnten viele offenen Fragen auch nicht ausreichend beantwortet werden. Im Kommuniqué ist dies eindrucksvoll nachzulesen: *"...Dabei wurde die Arbeit des Unterausschusses durch den Umstand, dass ihm nicht alle Akten vorgelegen sind, erschwert ..."*

Der Unterausschuss hatte keinen Einblick in die Finanzen von Wolfgang Priklopil, ebenso wurden keine Informationen zum Konto des Wolfgang Priklopil bei der Hypo-Niederösterreich, Nr.: 611102941, weitergeleitet. Dieses Konto lautet auf Wolfgang Priklopil, dennoch wird immer fälschlicherweise behauptet, Wolfgang Priklopil hätte über kein eigenes Konto verfügt.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Finanzen folgende

**Anfrage**

1. Wurden die Kontoauszüge zum Konto Nr.: 6111029841 bei der Hypo Niederösterreich lautend auf Wolfgang Priklopil an die derzeit tätige Evaluierungskommission mit Mitgliedern von FBI und BKA bereits übermittelt?
2. Wenn ja, wann genau?
3. Wenn nein, warum nicht?
4. Wurden von der derzeit tätigen Evaluierungskommission die Kontoauszüge zum Konto Nr.: 6111029841 bei der Hypo Niederösterreich lautend auf Wolfgang Priklopil aktiv angefordert?
5. Wenn ja, wann genau?

